Gemeindebrief

der Katholischen Pfarrei Herz Jesu Tegel · Heiligensee · Konradshöhe Oktober - November 2017 (Ausgabe 5/2017)



Grußwort des Pfarrgemeinderats

Liebe Schwestern und Brüder, liebe Kinder,

eine der schönsten Zeiten in diesem Jahr, die Sommerferien, sind zu Ende und Sie und Ihr habt hoffentlich viele positive Begegnungen und Erlebnisse in Gottes schöner Welt genießen können.

Bei unserem großen Gemeindefest am 03.09.2017 in St. Marien Heiligensee haben wir uns fast alle wieder gesehen und ein schönes Fest gefeiert, obwohl wir zu Festbeginn aufgrund des für viele Geschwister schmerzlichen Abschieds von unserem



liebgewordenen Herrn Kaplan Krystian Gwizdala verhaltener als sonst begonnen haben.

Die Abschiedsmesse war vom Liturgiekreis und vom Halleluja Jubelkreis mit Klaus von Poblotzky sehr würdig gestaltet. Herzlichen Dank Euch allen dafür, des weiteren wollen wir allen Spendern für das Abschiedsgeschenk, dem Jesusbild, für unseren Kaplan Krystian herzlich danken. Ein sehr schönes Geschenk für uns alle war sein Abschiedslied, von Anna auf dem E-Klavier begleitet. Gottes Segen wünschen wir Dir bis zu einem Wiedersehen in der Zeit.



Unserer Gudula Segieth und ihrem Team danken wir ebenso wie allen Spendern für die Tombola und den Trödelmarkt, wie natürlich allen anderen fleißigen Helfern und unserem Herrn Pfarrer Silvers, der an vielen Stellen mit Rat und Tat zur Seite stand, mit einem großen VERGELT'S GOTT. Haste Töne hat uns musikalisch auch beim beginnenden Regen sehr gut unterhalten.



Neues steht bereits bevor, am 01.10.2017 unser Erntedankfest, an dem wir danken und schenken.

An dieser Stelle wünschen wir unserer scheidenden Organistin Anna Ristow alles Liebe und Gottes Segen auf ihren Wegen mit einem sehr großen Danke für ihre sehr gute Arbeit in den Pfarreigemeinden Herz Jesu, St. Joseph und St. Marien Heiligensee.

Wir werden den 03.10.2017 als Jahrestag der Deutschen Einheit begehen, dann folgt das Ende der Sommerzeit am 29.10.2017, eine Wende zu dunklen Tagen, die aber in unseren Herzen von unserem Herrn Jesus Christus erhellt sein sollen.

Der 500. Jahrestag der Reformation am 31.10.2017, der uns mit unseren evangelischen

Geschwistern einen zusätzlichen Feiertag ermöglicht, sollte unsere Herzen zur Ökumene öffnen, die bis heute viele wieder zusammengeführt hat, die aber noch nicht den großen Wurf aller kirchlichen Fragen auf Seiten beider Großkirchen für uns bereithält.

An Allerheilgen, am 01.11.2017, wollen wir in den Herbstferien mit einer Schüler-, Kinder- und Jugendlichenmesse in St. Marien gerade für alle nicht Verreisten einen Impuls setzen, einen Feiertag, der uns als Hochfest sehr wichtig ist. Daher laden wir herzlich zum gemeinsamen Mittagessen im Anschluss ein, um zusammen eine Gemeinschaft auch nach der Heiligen Messe zu bilden.

Allerseelen, am 02.11.2017, soll uns an alle Vorangegangenen erinnern. Dieser Tag soll das Leid des Abschieds und die Freude an der Auferstehung und das ewige Leben verbinden helfen. Bitte beachten Sie die Uhrzeit.

Dann folgt der Martinstag am 11.11.2017, mit Umzügen und Martinsfeuer an festgelegten Pfarrstellen unseres pastoralen Raumes Koop Süd.

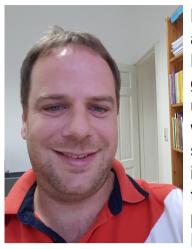
Der Volkstrauertag, Buß- und Bettag und Totensonntag beenden den 2-Monatszyklus, der uns wahrscheinlich den Abschied von unserem Pfarrbrief in gewohnter Weise bringen wird.

Wünschen wir unserem neuen Kaplan eine gute Anreise und baldige Ankunft und lasst uns für beide Kapläne für ihre neuen Aufgaben in den Berliner Gemeinden im Norden und Süden beten.

Bitte unterstützen Sie auch unsere Priester der Pfarrei und ihre Gremien, den Kirchenvorstand und den Pfarrgemeinderat, damit wir alle die Arbeit – von Ihnen getragen und von unserem Herrgott geleitet – nach der großen Auszeit weiter führen können, mit Ihren persönlichen Gebet, um das wir Sie bitten dürfen.

Mit herzlichen Grüßen Ihr-Euer

Hallo, ich bin der Neue hier!



Mein Name ist Benedikt Zimmermann und ich bin seit dem 01.08.2017 als Pastoralassistent bei Ihnen im Einsatz. Ich bin am 15.02.1973 in Bassenheim, in der Nähe von Koblenz im wunderschönen Rheinland geboren. Das rheinische Naturell habe ich mir auch erhalten. In Trier und Vallendar habe ich katholische Theologie, Philosophie und einiges weitere studiert. Nach sechs Jahren als Ordensmann in der Gemeinschaft der Pallottiner bin ich zuerst nach Thüringen gegangen und dann im Jahr 2015 in Berlin angekommen, um hier einmal als Pastoralreferent tätig zu werden. Ich bringe Erfahrungen als Jugendbildungsreferent, als pastoraler Mitarbeiter in verschiedenen Gemeinden, als Leiter eines Europäischen Jugendbildungszentrums und als pädagogischer

Projektmitarbeiter bei der Katholischen Arbeitnehmer Bewegung mit in meine Arbeit ein. Seit dem Jahr 2015, meinem Umzug nach Berlin, bin ich bereits Angestellter des Erzbischöflichen Ordinariats Berlin. Bis zum Beginn meiner Tätigkeit in der Koop Süd war ich Religionslehrer an der Nordgrundschule in Zehlendorf und Pastoraler Mitarbeiter im Projekt "Caritas rund um den Kirchturm – Kirche mitten unter den Menschen", einem gemeinsamen Projekt des Caritasverbands für das Erzbistum Berlin e.V. und dem Erzbischöflichen Ordinariat Berlin. Während und mit Hilfe dieser Tätigkeiten konnte ich das Erzbistum mit seinen reichhaltigen Facetten sehr gut kennenlernen. In diesem Zeitraum war ich auch Mitglied des Bewerbendenkreises für Gemeinde- und Pastoralreferent*innen des Bistums. Ich freue mich sehr auf meine neue Aufgabe hier und als kommunikativer Netzwerker bin ich schon gespannt Sie alle kennenlernen zu können. Mein Büro ist im Pfarrhaus von Herz Jesu Tegel direkt neben dem Pfarrbüro. Allerdings hoffe ich auch viel unterwegs zu sein und Sie somit vor Ort in den jeweiligen Gemeinden zu treffen und kennenzulernen.

Kommen Sie doch einfach auf mich zu und sprechen Sie mich an, denn genauso werde ich es auch halten. Miteinander im Gespräch sein, Beziehungen aufbauen und pflegen sowie den Glauben und die eigene Spiritualität zu teilen sind meine Wünsche für unsere gemeinsame Zeit vor Ort.

Ich hoffe auf ein gutes Miteinander und wünsche bis zu unseren ersten persönlichen Begegnungen eine segensreiche Zeit.

Benedikt Zimmermann

Nachtrag zum Artikel im letzten Gemeindebrief zum Thema: "OFFENE KIRCHE – um jeden Preis?"

Im Artikel zum Thema "Offene Kirche……" konnte für den Leser der Eindruck entstehen, dass der Brand im Januar 2011 durch Brandstiftung hervorgerufen wurde. Der Brand wurde jedoch durch einen technischen Defekt (Fehler in einer Verteilersteckdose) ausgelöst.

Der Lokalausschuss hat sich in seiner letzten Sitzung am 1.9.2017 für die Beibehaltung "Offene Kirche" ausgesprochen!

Regelmäßige Gottesdienste in unserer Gemeinde

Herz-Jesu: So.: 09.30 Uhr und 19.00 Uhr Hl. Messe

Tegel Mo.: 09.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Mi.: 18.00 Uhr Vesper (oder Andacht der geprägten Zeiten)

Do.: 09.00 Uhr Hl. Messe

Fr.: 15.00 Uhr Eucharistische Anbetung bis zur Abendmesse um 18.00 Uhr

Sa.: 10.30 Uhr Rosenkranzgebet

St. Marien: So.: 11.15 Uhr Hl. Messe

Heiligensee Mi.: 09.15 Uhr Rosenkranzgebet, 9.45 Uhr Hl. Messe

St. Joseph: Sa.: 16.30 Uhr Vorabendmesse

Tegel Di.: 09.00 Uhr Hl. Messe

Mi.: 14.30 Uhr Rosenkranzgebet, 15.00 Uhr Wortgottesdienst

Beichtgelegenheit ist in der Regel:

In Herz-Jesu sonntags ab 18.30 Uhr In St. Joseph samstags ab 16.00 Uhr

Sonntagsgottesdienste der Partnergemeinden

im "Pastoralen Raum Süd" des Dekanates Reinickendorf:

St. Bernhard (Bernauer Straße 66, 13507 Berlin) Internet: www.sankt-bernhard-reinickendorf.de So.: 09.30 Hl. Messe

Allerheiligen (Räuschstr. 18-20, 13509 Berlin)

So.: 11.00 Uhr Hl. Messe

Christophorus-Kapelle im Humboldt-Klinikum (Am Nordgraben 2, 13509 Berlin)

Sa.: 18:00 Uhr Hl. Messe

St. Rita (General-Woyna-Str. 56, 13403 Berlin) Internet: www.sankt-rita-berlin.de

Sa.: 18.30 Uhr und So.: 11.30 Uhr Hl. Messe

Bürozeiten: Mi. 15.00 – 18.00 Uhr, Do. 09.00 – 12.00 Uhr, Fr. 11.00 – 12.00 Uhr

St. Marien (Klemkestr. 5-7, 13409 Berlin) Internet: www.stmarien-berlin-reinickendorf.de

Sa.: 17.00 Uhr und So.: 09.30 Uhr

Bürozeiten: Di. 14.00 – 16.00 Uhr, Mi. 09.00 – 12.00 Uhr, Fr. 14.00 – 16.00 Uhr

Termine und Ergänzungen zu den regelmäßigen Gottesdiensten

30.09.	Samstag 17.00 Uhr	Herz Jesu	Firmgottesdienst mit Wb. M. Heinrich
01.10.	Sonntag 09.30 Uhr 11.15 Uhr	Herz Jesu St. Marien	HI. Messe mit Erntedank Familienm. mit Erntedank – anschl. Frühschoppen
03.10.	Dienstag – 1 08.00 Uhr		inheit n Bautzen. Listen für die Anmeldung liegen seit , St. Joseph und St. Marien/Heiligensee aus
	09.00 Uhr	St. Joseph	HI. Messe
04.10.	Mittwoch 18.00 Uhr	Herz Jesu	Rosenkranzandacht – anschl. "Dinner mit Gott"
08.10.	Sonntag 09.30 Uhr 19.00 Uhr	Herz Jesu Herz Jesu	HI. Messe – anschl. Sonntagstreff HI. Messe mit Kirchenchor
09.10.	Montag 16.30 Uhr	St. Marien	Geburtstagskarten basteln
10.10.	Dienstag 18.00 Uhr	Herz Jesu	Tegeler Glaubensgespräch f. jedermann "Wozu will Gott die Kirche?
14.10.	Samstag 16.30 Uhr	St. Joseph	HI. Messe mit Kirchenchor
15.10.	Sonntag 09.30 Uhr	Herz Jesu	Familienmesse
17.10.	Dienstag 11.00 Uhr	Herz Jesu	Offener Kreis – Christopherusraum
18.10.	Mittwoch 18.00 Uhr	Herz Jesu	Rosenkranzandacht – anschl. Bibelteilen
23.10.	Montag 19.00 Uhr	St. Marien	Singen für Jederfrau/mann
25.10.	Mittwoch 18.00 Uhr	Herz Jesu	Rosenkranzandacht – anschl. Bibelteilen
28.10.	Samstag 10.00 Uhr	Herz Jesu	Gartenaktion – für Helfer sind wir dankbar!

29.10.	Sonntag 19.00 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe – anschl. Predigt-Nachgespräch
31.10.	Dienstag – I 09.00 Uhr 11.00 Uhr	Reformationstag St. Joseph Martinus-Gem.	HI. Messe Ökumenischer Gottesdienst
01.11.	Mittwoch – 2 11.15 Uhr 15.00 Uhr 19.00 Uhr	Allerheiligen (Hochf St. Marien St. Joseph Herz Jesu	rest) Schülermesse Hl. Messe Hl. Messe – anschl. "Dinner m. Gott"
02.11.	Donnerstag 09.00 Uhr 09.45 Uhr 18.00 Uhr		HI. Messe HI. Messe HI. Messe
05.11	Sonntag 11.15 Uhr	St. Marien	Familienmesse – anschl. Frühschoppen
07.11	Dienstag 18.00 Uhr	Herz Jesu	Tegeler Glaubensgespräch f. Jedermann "Was ist die Aufgabe der Kirche?"
10.11.	Freitag 17.00 Uhr 19.00 Uhr	St. Joseph Herz-Jesu	StMartin-Feier Lokalausschuss Herz Jesu
11.11.	Samstag – I 17.00 Uhr	Heiliger Martin St. Marien Herz Jesu	StMartinsfest bitte die aktuellen Vermeldungen beachten!
12.11.	Sonntag 09.30 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe – anschl. Sonntagstreff
13.11.	Montag 16.30 Uhr	St. Marien	Geburtstagskarten basteln
15.11.	Mittwoch 18.00 Uhr	Herz Jesu	Vesper – anschl. Bibelteilen – Christopherusraum
20.11.	Montag 19.00 Uhr	St. Marien	Singen für Jederfrau/mann
21.11.	Dienstag 11.00 Uhr 16.00 Uhr	Herz Jesu St. Marien	Offener Kreis – Christopherusraum Weihnachtsbasteln für Kinder

22.11. Mittwoch – Buß- und Bettag

09.45 Uhr St. Marien Hl. Messe

18.00 Uhr St. Marien Gestecke-Herstellung für Weihnachtsbasar

18.00 Uhr St. Joseph Ökumenischer Gottesdienst

18.00 Uhr Herz Jesu Vesper

26.11. Sonntag – Christkönigssonntag

11.15 Uhr St. Marien Hl. Messe anschl. Weihnachtsbasar

19.00 Uhr Herz Jesu Hl. Messe – anschl. Predigt-Nachgespräch

29.11. Mittwoch

18.00 Uhr Herz Jesu Vesper – anschl. Bibelteilen - Christopherusraum

Rosenkranzandachten

halten wir: in Herz Jesu: mittwochs um 18 Uhr

4.Okt. – 11. Okt. – 18. Okt. – 25. Okt.

in St. Joseph donnerstags um 18 Uhr

5. Okt. – 12. Okt. – 19. Okt. – 26. Okt.

in St. Marien mittwochs um 9.15 Uhr

4.Okt. – 11. Okt. – 18. Okt. – 25. Okt.

Zweckgebundene Kollekten der nächsten Sonn- und Feiertage

Die genaue Bestimmung der Kollekten "für die Pfarrgemeinde" stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest.

01.10.	Sonntag	für die Pfarrgemeinde
08.10.	Sonntag	für unsere kath. Schulen
15.10.	Sonntag	für die Sanierung der St. Hedwigs-Kathedrale
22.10.	Sonntag	Weltmissionssonntag: MISSIO-Kollekte
29.10.	Sonntag	für die Pfarrgemeinde
01.11.	Allerheiligen	für die Pfarrgemeinde
02.11.	Allerseelen	für die Priesterausbildung in Mittel- u. Osteuropa
05.11.	Sonntag	Bernhard-Lichtenberg-Kollekte
12.11.	Sonntag	für die Pfarrgemeinde
19.11.	Sonntag	für das Bonifatiuswerk d. deutschen Katholiken
26.11.	Sonntag (Christkönig)	für die Pfarrgemeinde
03.12.	1. Adventsonntag	zur Förderung der Caritasarbeit
08.12.	Mariä unbefl. Empfängnis	für die Pfarrgemeinde
10.12.	2. Adventsonntag	für familienlose Kinder und Waisenkinder



PROGRAMM DER KOLPINGSFAMILIE-TEGEL

Oktober 2017

Di. 03.10.	08.00 Uhr	Gemeindefahrt nach Bautzen. Listen für die Anmeldung liegen ab 15.07. in Herz-Jesu, St Joseph und St Marien/Heiligensee aus
Mi. 11.10.	18:00 Uhr	Rosenkranzandacht in Herz-Jesu-Tegel wird von unserer Kolpingsfamilie gestaltet.
So. 15.10.	09:30 Uhr	Eduard-Müller Gedenkfeier in der St.Eduard Kirche Kranoldstr.22-24, 12051 / Banner erwünscht
Mo. 16.10.	17:00 Uhr	Schnippelabend und Programmplanung f.2018
Mo. 30.10.	15:00 Uhr?	Rosenkranzandacht bei den Schönstattschwestern, mit anschließender Kaffeetafel
		November 2017
Di. 07.11.	17:00 Uhr	Wir besuchen die KF.Haselhorst und treffen dort Pater Vincent
Mo. 13.11. Mo. 20.11. Mo. 27.11.	18.00 Uhr 18:00 Uhr 18:00 Uhr	Erwarte Zusage eines Referenten Erwarte Antwort von einem Referenten Erwarte vom gleichen Referenten Bestätigung zu einem der ge- nannten 3 Termine, die mit anderen Programmen genutzt werden

Treu Kolping

Ansprechpartner: Helga Weinert (Vorsitzende), Tel.: 030/433 80 61

Sonntagstreff in Herz-Jesu-Tegel, Brunowstr. 37

Jeden 2. Sonntag im Monat, nach dem Gottesdienst ab 10:30 Uhr!

Bei Kaffee, Kuchen, Suppe und anderen Leckereien, haben Sie die Möglichkeit ein paar unbeschwerte Stunden mit anderen Gemeindemitgliedern und Gästen zu verbringen - zum Plaudern und um Gedanken auszutauschen.

Die nächsten Termine im St. Georg-Saal sind am:

08. Oktober 201712. November 2017



Verkauf von Adventsgestecken und weihnachtlicher Dekoration für unsere Projektpartnerschaft "Hilfe für Mutter und Kind in Satkhira"

Ab 26. November 2014

verkaufen wir traditionsgemäß Adventskränze, Adventsgestecke sowie weihnachtliche Dekoration in St. Marien.

Der Erlös fließt in vollem Umfang in unsere Projektpatenschaft in Satkhira.

Machen Sie sich und / oder Bekannten eine Freude und unterstützen Sie unser Projekt, in dem auch Sie etwas kaufen.

Wir sind sicher, dass auch etwas für Ihren Geschmack dabei ist und freuen uns sehr auf Ihr Kommen.



(B)

Falls Sie einige Zweige Tanne, Buchsbaum, Thuja o.ä. übrig haben, können Sie diese bis zum 17. November in St. Marien abgeben.

Über tatkräftige Unterstützung beim Herstellen von Gestecken und Kränzen am Mittwoch, den 22. November ab 18.00 Uhr (Pfarrsaal St. Marien) freuen wir uns!



2 Grundkurse in Hagiotherapie (T. Ivancic)

Aus dem Vortragsabend mit Ruth Diegelmann (Theologin, Hagioassistentin, Fulda) am 7.6.17 im Georgssaal von Herz Jesu haben sich Interessenten für zwei Grundkurse gefunden. In der Katholischen <u>Kirche Herz Jesu</u> findet im Oktober und im November 2017 ein <u>Grundkurs für Erwachsene</u> statt; im <u>Haus St. Vinzenz</u> von St. Clemens findet parallel ein <u>Grundkurs für Jugendliche und junge Erwachsene</u> statt.

Der Kurs besteht aus sechs Einheiten an folgenden Terminen:

Grundkurs Hagiotherapie in Berlin-Tegel

Ort: **Pfarrei Herz-Jesu**, Brunostr. 37, 13507 Berlin, **Georgssaal**Kursleiter: Ruth und Markus Diegelmann, Nicole Ey
Der Grundkurs wird in 6 Einheiten vom <u>6. Oktober - 18. November 2017</u> durchgeführt.

Termine:

6.10.2017 (18 - 21 Uhr), 7.10.2017 (9 - 16 Uhr) 17.11.2017 (18-21 Uhr), 18.11.2017 (9 - 16 Uhr)

Grundkurs Hagiotherapie in St. Clemens

Ort: **Haus St. Vinzenz** der Kongregation St. Clemens, (St. Elisabeth) Kolonnenstraße 38, 10829 Berlin

(bei Bedarf besteht die Möglichkeit dort zu übernachten) Der Grundkurs wird vom <u>7. Oktober - 19. November 2017</u> durchgeführt.

Termine:

7.10.2017 (18 - 21 Uhr), 8.10.2017 (9 - 16 Uhr) 18.11.2017 (18 - 21 Uhr), 19.11.2017 (9 - 16 Uhr)

Beide Kurse sind noch offen für neue Teilnehmer. Der Grundkurs informiert über die Entstehung und Bedeutung der Hagiotherapie, im Fokus steht der geistige Bereich des Menschen, sowie hier vorkommende Verletzungen, die darauf abgestimmte Therapie, ganzheitliche Veränderungen durch eine erfolgreiche Therapie. In der letzten Einheit werden Voraussetzungen für den/die Hagioassistenten/-in besprochen.

Wegen einer begrenzten Teilnehmerzahl bitte ich um baldige Anmeldungen mit dem <u>Stichwort:</u> <u>"Hagiotherapie"</u> an die <u>E-mail-Adresse:</u>

m.matalik@t-online.de

oder einen kurzen Anruf unter mob. 0177 - 643 72 72

Monika Matalik

Liebe Eltern der Schulkinder,

wenn Sie Ihre Kinder im Herbst an einer Grundschule anmelden, soll eine Entscheidung über den Religionsunterricht bzw. Lebenskunde getroffen werden. In der Oberschule ist Ethik Pflichtfach. Religionsunterricht kann zusätzlich gewählt werden. Was bedeutet das?

Der Religionsunterricht unterscheidet sich vom Ethik- bzw. Weltanschauungsunterricht dadurch, dass er die Schülerinnen und Schüler mit der Frage nach Gott vertraut macht. Das Fach Lebenskunde hat drei Schwerpunkte aus den Traditionen des Humanismus, des Atheismus und des Freidenkertums. Ethik ist eine philosophische Disziplin und der Ethik-Unterricht erfolgt weltanschaulich neutral; er stellt die Vermittlung und Verständigung zwischen unterschiedlichen Auffassungen ins Zentrum des Unterrichts.

Diese drei Fächer sind in Berlin ordentliches Lehrfach, aber nicht überall bekommen Eltern die notwendige Information. Bei der Entscheidung können wir Ihnen helfen. Information gibt es auch auf der Webseite des Erzbistums unter www.erzbistumberlin.de/bildung/religionsunterricht.

Aufgrund von Lehrer- oder Schülermangel bieten nicht alle Schulen Katholische Religion als Lehrfach an. Vielleicht möchten Sie ausdrücklich eine Schule wählen, an der dieses Fach noch angeboten wird. Im Raum Reinickendorf Süd sind das die folgenden Schulen:

- Pfarrgebiet Herz Jesu: Franz-Marc-GS, Ellef-Ringnes-GS, GS am Tegelschen Ort, Humboldt-OG
- **Pfarrgebiet St. Bernhard**: Havelmüller-GS, Borsigwalder-GS, Alfred-Brehm-GS, Hoffmann-von-Fallersleben-GS, Toulouse-Lautrec-S
- **Pfarrgebiet St. Marien**: GS am Schäfersee, Reginhard-GS, Kolumbus-GS, Friedrich-Engels-OG, Bertha-von-Suttner-OG
- Pfarrgebiet St. Rita: Mark-Twain-GG

An einigen Schulen gibt es eine Kooperation zwischen den evangelischen und katholischen Kolleg*innen. Sollte kein katholischer Religionsunterricht angeboten werden, ist der evangelische immer eine gute Alternative.

Wenn Sie weitere Fragen haben, können Sie sich gern persönlich an mich wenden.

Daniela Charest

Vorbereitung zur Erstkommunion 2018

Am 16.09.2017 startete die Kommunionvorbereitung in Herz-Jesu mit einer Gruppe von 2 Mädels und 7 Jungs betreut von Ulrike Schäfer und Boris Brand.

Das in den letzten beiden Jahren gelebte Konzept der wöchentlichen Gruppenstunde wird in diesem Jahr von einem 14-tägigen Rhythmus abgelöst. Bewusst wurde der Samstag als Tag für die Gruppenstunde ausgewählt, um frei vom üblichen Alltagsstress der Kids die Vorbereitung intensiv angehen zu können.

In der Zeit von 10 bis 12 Uhr bereiten sich Kinder und Katecheten mit dem bereitgestellten Kursund Arbeitsbuch vor. Dabei gibt es keinen Frontalunterricht, vielmehr stehen Gruppenarbeiten und gemeinsame Glaubenserfahrungen im Vordergrund.

Dazu zählt auch der gemeinsame wöchentliche Gottesdienstbesuch in der Pfarrkirche, besonders der Familiengottesdienste am 3. Sonntag im Monat. Im Rahmen des Familiengottesdienstes am 17.09.2017 wurden die Kommunionkinder der Gemeinde vorgestellt und gestalteten die Messe mit. Auch die jetzt folgenden Tage des Kirchenjahres von St. Martin über den Advent und Weihnachten bis hin zum Osterfest 2018 finden Eingang in die Vorbereitung der Gruppe, werden thematisiert und nach Möglichkeit mitgestaltet.

Im März 2018 treffen sich dann die Kommunionkinder aller Teilpfarreien an zwei Samstagen in St. Rita zur Beichtvorbereitung und unternehmen schließlich eine gemeinsame Wochenendfahrt nach Hirschluch.

Wir freuen uns, mit Ihnen die Sonntagsmessen zu feiern und unsere Kinder gemeinsam mit Ihnen auf dem Weg zur ersten heiligen Kommunion zu begleiten.

Ulrike Schäfer und Boris Brand

Gebetsanliegen des Papstes

Oktober

Wir beten um Arbeit für Arbeitslose -



dass alle Arbeitnehmer Respekt und Schutz ihrer Rechte erhalten, und dass die Arbeitslosen die Möglichkeit erhalten können, zum Gemeinwohl beizutragen.

November

Wir beten für die Christen in Asien -

dass die Christen in Asien die Zeugnis für das Evangelium in Wort und Tat tragen, den Dialog, Frieden und gegenseitiges Verständnis, vor allem mit denen anderer Religionen fördern können.

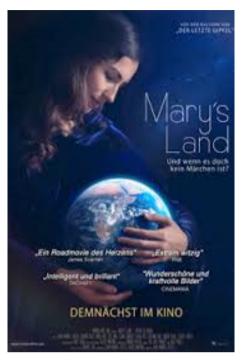
MARY'S LAND Und wenn es doch kein Märchen ist?

Der Film "MARY'S LAND" feierte im Dez. 2013 in Madrid Premiere und lief seitdem in weiteren 26 Ländern, z. B. USA, Mexiko, Argentinien, Italien, Ungarn, Brasilien und Litauen, Österreich - und das mit großem Erfolg.

Am 9. und 10. Februar war Deutschland-Doppelpremiere – zusammen mit dem Regisseur und Hauptdarsteller Juan Manuel Cotelo im Rio Filmpalast in München. in Anwesenheit von Weihbischof Florian Wörner mit fast 900 Zuschauern stattgefunden.

Der Film verbreitet sich auf Initiative der Zuschauer in den Kinos des Landes:

Auf der Webseite – www.maryslandfilm.com - kann man angeben, dass man den Film sehen möchte und Angaben über die Stadt und ein Wunschkino machen. Dort, wo es viele Anfragen gibt, wird dann der Kinobetreiber direkt angesprochen.



So erklärt sich auch, dass es einige Monate dauerte, bis der Film endlich den Weg nach Berlin fand. Doch nun stehen schon zwei Termin fest: am 8.10. um 17.30 Uhr und am 10.10. um 20.15 Uhr wird er im Cineplex Alhambra (Wedding) gezeigt. Zur Berlin-Premiere (8.Okt.) wird unser Erzbischof erwartet. Es ist möglich, dass weitere Termine folgen, die zum Redaktionsschluss noch nicht vorlagen. Informationen hierüber auf o.g. homepage oder: www.cineplex.de/berlin-alhambra

Aufgebaut ist MARY'S LAND wie ein Agenten-Thriller: Ein Geheimagent hat einen neuen Auftrag. Er zieht durch die Welt, um Menschen zu befragen, die eine Bekehrung erlebt haben, bei der Maria eine besondere Rolle gespielt hat. Die Untersuchungsfrage lautet: ist das alles ein Schwindel oder entspricht es der Wahrheit? Was ist dran an diesem GOTT, der "Vater" genannt wird, wer ist dieser Jesus und was spielt seine Mutter Maria für eine Rolle? Sind die Menschen, die sich Christen nennen, Betrüger oder selbst Betrogene?

Und wenn das alles doch wahr ist, welche Konsequenzen hat das für unser Leben?

Einige Kommentare von Zuschauern:

"Eine Begegnung mit Gott ohne Sentimentalitäten. Unterhaltsam, intelligent, brillant."

"Möglicherweise finden wir in MARY`S LAND Antworten auf viele Fragen, die wir nie zu stellen gewagt haben."

"Der beste Film, den ich je gesehen habe. Dieser Film ist vom Heiligen Geist gemacht."

"Ich bin sehr dankbar, dass man in ganz moderner Weise den Glauben rüberbringt, mit Humor, mit gewissem Spaß auch, mit einem Überraschungseffekt, der gerade junge Leute unheimlich anspricht."

Ich werde mir den Film ganz gewiss ansehen – und bin schon gespannt, ob ich mich dann diesen Kommentaren anschließen werde.

Edith Buhse

Märchen von Splitter und Balken im Licht

Mt 7,3-5; Lk 6,41

Es war einmal – vor langer, langer Zeit, so ungefähr in unserer paradiesischen Vorzeit...

Alles war gut und vollkommen – einfach wunderschön und strahlend hell. Naja – wir kennen doch die Geschichte – einen Baum gab es dort, von dessen Früchten wir nicht essen sollten.

Und eine kleine Schlange gab es, die uns überredete, es doch zu tun. Wir würden dann – genau wie Gott – die Welt erkennen. So sagte sie. Und somit sind wir rausgefallen aus dem Paradies.

Die Vollkommenheit zersplitterte bei dem Sturz und wurde gebrochen; wie das weiße Licht in einzelne Regenbogenfarben. Wir erkannten die Gegensätze dieser Welt: hell + dunkel, warm + kalt, hart + weich, laut + leise – usw.

Keiner von uns war vollkommen, obwohl jeder ein fantastisches liebevoll geschaffenes Einzelteil vom vollkommenen Ganzen ist. Gemeinsam könnten wir hell leuchten als ein perfekter Regenbogen - - - wenn da nicht diese kleine Schlange wäre, die sich wie ein Balken auf unsere Augen setzt.

Süß flüstert sie: "Du bist großartig. Aber der da ist anders als du. Er spricht anders, seine Haut hat eine andere Farbe, er hat eine andere Denkweise – aber du bist besser als der da."

Nun – Kriege, Kreuzzüge, Gaskammern, Terroranschläge und jede Menge boshaften Klatsch und Tratsch gibt und gab es ja immer wieder – immer wieder.

Aber – schickte nicht unser himmlischer Vater seinen Sohn zu uns, um uns vor dieser Schlange zu retten - - immer wieder, immer wieder, nicht nur vor 2.000 Jahren?

"Ich bin das Licht, das euch fehlt.", sagt Jesus und er schiebt liebevoll den dicken Balken von unseren Augen. "Ich bin der Weg und die Wahrheit", sagt er und heilt uns durch sein Licht.

Ein Märchen??? ...und wenn er nicht gestorben ist...

Ja – er ist gestorben und alle unsere Sünden hat er auf seinen Schultern in die Hölle getragen. Und es ist kein Märchen – Jesus lebt heute noch in unseren Herzen.

"Folgt mir nach!" sagt er. "Gleiches was ich getan habe, könnt auch ihr tun."

Folgen wir ihm nach! Schieben wir den Balken, diese Schlange, weg von unserem Auge und sehen: da ist kein Splitter im Auge unseres Bruders, da ist ein Mensch, dem nur ein Teil vom vollkommenen Licht fehlt. Geben wir ihm etwas ab von unserem Licht, von unserer Liebe! Gemeinsam könnten wir dann fast so strahlen wie der vollkommene Regenbogen.

Hannelore Eichler

<u>PS</u>: Kinder vergreifen sich manchmal an fremdem Eigentum. Wenn man ihnen dann nicht eins auf die Finger (diese Splitter) haut, sondern ihnen einfach mehr Liebe und Zuwendung gibt, dann hören sie erfahrungsgemäß auf zu stibitzen – denn das ist es oft, was sie brauchen, und nicht das, was sie wegnehmen.

Abschied

Von unserem lieben Kaplan Krystian Gwizdala verabschiedeten wir uns am 20.08.17 in Herz-Jesu. "Danke für Ihre 3jährige Dienstzeit, die Sie bei uns geleistet haben"

In meiner Abschiedsrede im Pfarrsaal erinnerte ich u.a.: "...an Ihre Verehrung der Muttergottes, an Maiandachten, die Sie so schön gestaltet haben, Marienlieder, die Sie gesungen haben. Mit Ihrer kräftigen Stimme haben Sie die Herzen mehrerer Gläubigen erobert. Der Gesang ist eine Ihrer großen Leidenschaften. Auch Kreuzwegandachten, Barmherzigkeits-Rosenkranz und Vespern waren gut. Wenn es Ihre Zeit erlaubte, kamen Sie in unsere Gruppe Legio Mariä herein und erteilten uns den Segen. Unseren kleinen Maurice haben Sie in Herz Jesu als Ministrant eingesetzt…"

Maurice hat in der Vormittagsmesse zum Abschied so schön auf der Geige gespielt, so das "Ave Maria" fehlerfrei. Nach der Hl. Messe wurde unserem Kaplan ein Geschenk – ein antikes, gerahmtes Christus-Bild des Schmerzensmannes – gezeigt, für das alle 3 Gottesdienststellen von Herz-Jesu gesammelt hatten. Er durfte es heute nur ansehen, denn überreicht wurde es erst im Rahmen des Gemeindefestes in St. Marien Maternitas am 3.Sept.

Weiter erwähnte ich u.a. in meiner Abschiedsrede: "Als erfahrener Seelsorger waren Sie nach der Messe vor der Kirche mit Kindern, Jugendlichen und Senioren meist zu Gesprächen bereit. Man hat Sie ungern gehen lassen!"

Genau das zeigte sich auch in der großartigen Abschiedsfeier. Aber so ist es im Leben. Ein Kommen und ein Gehen...

"Sie waren bei vielen beliebt und geschätzt in unserer Pfarrgemeinde, wegen Ihrer Verkündigung und persönlichen Seelsorge. In unserer Gesellschaft gibt es viele Standpunkte und Strömungen und Schwierigkeiten, die nur mit Geduld und Toleranz zu meistern sind. Für Ihren Neubeginn am 1.9. in der Pfarrei der Rosenkranzbasilika in Steglitz wünschen wir Ihnen persönlich und für Ihre Arbeit alles erdenklich Gute. Auf Ihrem weiteren Lebensweg, wo neue Aufgaben auf Sie warten, Gottes reichen Segen, Freude, Gesundheit, viel Erfolg sowie eine freundliche Gemeinde und Umfeld. Für die Zukunft viel Kraft, Ausdauer, Standfestigkeit und Glaubensstärke. In der Bibel heißt es: Suchet der Stadt Bestes. Wir sind doch alle Brüder und Schwestern. Das wollen wir gemeinsam tun, wir werden uns stützen und ergänzen. Wir werden, wenn es sein muss, um richtige Entscheidungen ringen, uns aber stets aufeinander verlassen können. Vertrauen zueinander soll unser festes Band sein, unser Glaube unsere Kraftquelle und Gottes Fügung der Wegweiser. Sein Segen möge unser Tun begleiten, uns trösten, wenn wir traurig sind, uns ermuntern, wenn wir schwach werden, uns versöhnen, wenn wir streiten... Verbunden im Gebet sind wir bei Ihnen und bei vielen Gläubigen wird Ihnen ein Platz im Herzen erhalten bleiben." Soweit einiges aus meiner Abschiedsrede.

Ein herzliches Dankeschön an die ehrenamtlichen Helfer, die diese Abschiedsfeier vorbereitet und das Buffet schön hergerichtet haben. Einige Frauen aus Kolping haben ein Lied gesungen nach der Melodie: wo mag denn nur mein Christian sein, nur mit einer anderen, humorvollen Textgestaltung.

Uta Amlang

Gemeinde Herz Jesu Tegel - Heiligensee – Konradshöhe



Für unsere Jubilare



Wir gratulieren zum Geburtstag

Oktober 2017

01.10.	Christossek, Paul	84 Jahre	15.10.	Kruck, Jürgen	81 Jahre
01.10.	Hermanski,	75 Jahre	15.10.	Simon, Klaus	81 Jahre
	Egbert-Josef		16.10.	Pordzik, Barbara	80 Jahre
01.10.	Schmolke, Erzsebet	75 Jahre	17.10.	Engel, Helga	85 Jahre
03.10.	König, Hedwig	92 Jahre	17.10.	Vöckler, Karin	70 Jahre
03.10.	Peter, Klara	80 Jahre	18.10.	Fasel, Karola	81 Jahre
04.10.	Heister, Marianne	83 Jahre	23.10.	Doßmann, Irene	91 Jahre
04.10.	Lange, Brigitte	70 Jahre	23.10.	Hüttl, Hildegard	82 Jahre
05.10.	Blümich, Gisela	93 Jahre	24.10.	Bethke, Karl-Michael	75 Jahre
06.10.	Geulen, Ursula	80 Jahre	24.10.	Höne, Rosemarie	92 Jahre
06.10.	Hufnagel, Gisela	83 Jahre	26.10.	Weilandt, Sieglinde	75 Jahre
07.10.	Itzen, Helga	81 Jahre	27.10.	Kroczek, Wolfgang	89 Jahre
11.10.	Raimar, Marie	81 Jahre	28.10.	Freckmann, Monika	80 Jahre
12.10.	Graczyk, Izabela	85 Jahre	29.10.	Schmidt, Regina	84 Jahre
12.10.	Klawikowski, Elisabeth	81 Jahre	29.10.	Spitkovska, Anna	83 Jahre
12.10.	Richter, Georg	85 Jahre	30.10.	Nickel, Richard	93 Jahre
12.10.	Schaumann, Margarete	88 Jahre			

November 2017

05.11.	Kirschniok, Ernst	86 Jahre	14.11.	Zowada, Gertruda	70 Jahre
05.11.	Thiel, Gisela	84 Jahre	16.11.	Burghardt, Franz	86 Jahre
05.11.	Zander, Engelbert	86 Jahre	16.11.	Maruska, Hertha	93 Jahre
06.11.	Ambros, Hedwig	86 Jahre	17.11.	Breithaupt, Dieter	84 Jahre
06.11.	Gottwald, Siegfried	83 Jahre	16.11.	Reiczug, Manfred	81 Jahre
07.11.	Birkholz, Maria	89 Jahre	18.11.	Hörter, Günter	70 Jahre
08.11.	Jarzina, Almuth	82 Jahre	20.11.	Gropp, Renate	80 Jahre
08.11.	Proc, Christa	84 Jahre	20.11.	Hemberger, Clemencia	70 Jahre
10.11.	Ryndziak, Eberhard	90 Jahre	22.11.	Donner, Renate	81 Jahre
11.11.	Nießing, Heinz-Johann	84 Jahre	24.11.	Erdtmann, Eberhard	80 Jahre
11.11.	Schneider, Johanna	85 Jahre	24.11.	Schulz, Jong	70 Jahre

25.11.	Theus, Helga	83 Jahre	27.11.	Polito, Luigi	70 Jahre
26.11.	Kwella, Ursula	89 Jahre	28.11.	Teichert, Monika	70 Jahre
26.11.	Ostrowitzki, Käthe	87 Jahre	30.11.	Barroso,	70 Jahre
27.11.	Fischer, Alois	75 Jahre		Chaparro, Julio	
27.11.	Hackenthal, Molly	85 Jahre	30.11.	Weigt, Adalbert	80 Jahre

Wir gratulieren zur Volljährigkeit

01.10.	Robin Rakow	28.10.	Cedrick Heins
05.10.	Tiziana Rochow	28.10.	Christof Heins
11.10.	Cecilia Wenzel	28.10.	Lennart Nahrstedt
19.10.	Maura Sorgatz	27.11.	Klara Nowak

Wenn Sie eine Veröffentlichung Ihres Namens oder den Ihres Angehörigen im Gemeindebrief nicht wünschen, melden Sie das bitte umgehend dem Pfarrbüro (Tel.: 433 84 00).

Durch das Sakrament der Taufe wurden Kinder Gottes:



Valeria Heuving	18.06 2017
Markus Rojasde Große	18.06.2017
Theodor Müller	15.07.2017
Ida Sofie Görlitz	16.07.2017
Lilli Scheike	16.07.2017



Im Sakrament der Ehe haben sich mit dem Segen der Kirche das Ja-Wort gegeben:

Antonio Mastrangelo und Gina-Mariella Zambetti	24.06.2017
Thomas Hempen und Ursula Steinmetz	07.07.2017
Frank Tscheuschner und Bianka Schroer	08.07.2017
Jakob Claßen und Lena Schneewind	29.07.2017
Maximilian Pflug und Julia Ehmann	05.08.2017
Jakub Drozd und Giang Huong Nguyen	26.08.2017
Maximilian Pflug und Julia Ehmann	05.08.2017

In die Ewigkeit gingen uns voraus:

Boese, Christa	†02.06.2017
Tiffert, Marie-Luise	†01.07.2017
Gaebler, Bernhard	†01.07.2017
Beringer, Ingo	†19.07.2017
Berner, Thea	†23.07.2017
Bott, Anna	†16.08.2017
Czekalla, Waldemar	†06.09.2017

Herr, gib ihnen die Ewige Ruhe! Und das Ewige Licht leuchte ihnen! Herr, lass sie ruhen in Frieden.

Amen.

Bei Nennungen aus früheren Monaten handelt es sich um Nachmeldungen, die uns erst später zur Kenntnis gelangten.

----- Impressum -----

Herausgeber: Katholische Kirchengemeinde Herz Jesu, Berlin-Tegel

Redaktionsteam: Fr. Buhse, Fr. Dreher, Fr. Keuchel, Hr. Kolski, Hr. Runde, Pfr. Brühe (V.i.S.d.P.)

erreichbar unter: pfarrbrief@herz-jesu-tegel.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. November 2017

Druck: Gemeindebriefdruckerei Gr. Oesingen, www.gemeindebriefdruckerei.de

Wir freuen uns über jeden Beitrag aus dem Gemeindeleben! Bitte geben Sie Ihre Texte bzw. Fotos möglichst in digitaler Form (USB-Stick, CD, Diskette) im Pfarrbüro ab oder senden Sie sie direkt als eMail. Natürlich stellt auch der normale Papierweg kein Hindernis für eine Veröffentlichung dar.

Namentlich unterzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder, die sich im Übrigen vorbehält, eingesandte Beiträge zu kürzen.

Den Gemeindebrief finden Sie auch auf unserer Homepage "www.herz-jesu-tegel.de"

Gruppen der Pfarrei Herz Jesu

Alleinerziehende & mehr	St. Marien, 4. Mittwoch im Monat, 17.00-18.30 Uhr	Annette Ries	0174 94 6 93 60
Bastelkreis	St. Marien, jeden 2. Mo im Monat 16.30-18.00	Gudula Segieth Martina Engel	436 32 91 431 33 64
Besuchskreis	Herz Jesu & St. Joseph (Termine tel. erfragen)	Edith Buhse	431 85 25
Besuchskreis	St. Marien (Termine tel. erfragen)	Maria Peters	436 72 600
Bibelteilen	St. Marien 14-tägig Fr. 9.00 Uhr	Beate Schöler	436 68 190
Bibelteilen	Herz-Jesu 14-tägig Mi. 18.30 Uhr	Stephan Klawa	0176 275 389 12
Elternkreis	St. Joseph	D. und M. Breithaupt	433 62 61
Elternkreis	St. Marien	K. und N. Heymen	431 88 24
Familienkreis	St. Joseph	Christa Mikolajski Helga Pflamm	433 70 50 433 99 14
Förderkreis St. Joseph/Tegel e.V.	St. Joseph IBAN DE92 1001 0010 0005 0231 08	Heinrich Heymen	433 22 23
Förderverein St. Marien Heiligensee e.V.	St. Marien	Norbert Heymen	431 88 24
Glaubenskreis	St. Marien/ Herz Jesu/ St. Joseph, monatlich	Roger Olszok Marion Baer	0171 61 34 952 0172 66 11 772
Halleluja Jubelkreis	St. Marien Di 20.00 Uhr	Elke Burmann	431 79 39
Hausfrauen-Gymnastik	St. Joseph Do 14.00 – 15.00 Uhr	Magarete Salomon	433 75 45
J ugendgruppe (11-18 J.)	St. Marien	Daniel Axmann	daniel.axmann.00@gmail.com 0176 45 67 25 79
		Florian Wittig	florian.wittig@web.de 0176 52 86 28 12
		Thomas Hanisch	hanisch.1966@web.de 0178 62 99 365
K inderwortgottesdienstkreis	St. Marien	Christina Deichsel	885 23 22
K irchenchor	Treffpunkt St. Joseph Mo 19.30- 21.30 Uhr	Ulrich Wünschel	03022 809316
K irche in Zukunft (Arbeitsgruppe in Gründung)	Herz Jesu	Thomas Hanisch	0178 62 99 365

Kolpingfamilie Herz Jesu	Herz Jesu	Helga Weinert	433 80 61 helga-weinert@web.de
Kolpingfamilie St. Joseph	St. Joseph (s. Programm)	Regina Ueberschär	403 22 22
K reuzbund	Herz Jesu, Do. 18.00 Uhr	Werner Buken	433 44 35
Liturgiekreis	St. Marien, nach Absprache	Kordula Keuchel	431 53 46
Legio Mariae	Herz Jesu	Merelina Hannich	434 72 17
	Sa.10.30 -12.00 Uhr	R. Christian-Kluwe	405 11 14
		Uta Amlang	434 09 299
Lokalausschüsse	St. Marien	Thomas Burmann Christian Segieth	431 79 39 436 32 91
	Herz Jesu	Edith Buhse	431 85 25
	St. Joseph	Ravinder Singh-Sud	434 35 04 0172 82 32 518
Meditation	St. Marien Mo 19.00 Uhr	Almuth Jarzina (Info u. Anmeldung)	431 62 62
Ministranten		Daniel Axmann	daniel.axmann.00@gmail.com 0176-45672579
		Florian Wittig	florian.wittig@web.de 0176 52 86 28 12
Mittwochsclub	erster Mittwoch im Monat um 19 Uhr	Susanne und Tobias Klein	0176 21378593 mittwochsklub@gmail.com
Ökumenischer Familienkreis	St. Marien, letzter Sonntag im Monat, 15.30 Uhr	Familie Dittmann	436 62 865
Ökumenischer	St. Joseph	Andreas Pfläging	433 88 11
Gesprächskreis		Norbert Rahmel	433 68 01
Offener Elterntreff (OFF)	St. Marien	Dr. Christian Segieth	436 32 91
Offene Kidsgruppe	Herz-Jesu ab 8 Dienstags nach dem Famigo um16:30 Uhr		
Offener Kreis	Herz-Jesu	Hanni Semmelrogge	433 14 48
P farrbücherei	St. Marien So. nach Gottesdienst	Ursula Gasim-Füchsl	431 41 58
PGR-Ausschüsse - Jugend		Daniel Axmann	daniel.axmann.00@gmail.com 0176 45 67 25 79
Jugona		Katalin Händle	katalinhaendle@hotmail.com
- Flüchtlings- & Migrations- hilfe		Dr. Thuha Ninh	Thuha.ninh@gmail.com

S eniorenkreis	St. Marien, Mi. 9.15 Uhr	Käthe Ostrowitzki	431 14 58
Seniorentreff	St. Marien, letzter Montag im Monat um 15.00 Uhr	Hedwig König Elisabeth Hoffmann	431 17 47 431 56 53
Singekreis	Termine nach Absprache	Gudula Segieth Martina Engel	436 32 91 431 33 64
Sonntagstreff	Herz Jesu, 2. So. im Mo., ab 10.30 Uhr	Helga Weinert	433 80 61 helga-weinert@web.de
Tegeler Glaubens- gespräch für jedermann	Herz Jesu, 1. Di. im Monat, 18 Uhr Kirche, 18.30 Saal	Edith Buhse Barbara Constantin	431 85 25 437 31 721

Nähere Informationen bitte bei den Ansprechpartnern erfragen.

Das Redaktionsteam von Herz Jesu - in eigener Sache

Unser Gemeindebrief wird mit der Ausgabe Oktober / November 2017 in der jetzigen Form eingestellt. Ab Dezember 2017 wird es voraussichtlich für den Raum Tegel-Süd mit den Gemeinden Herz-Jesu, St. Rita und St. Bernhard mit den entsprechenden Gottesdienststellen einen gemeinsamen Pfarrbrief geben. Für dessen Gestaltung wird ein neues Redaktionsteam zuständig sein, einige der bisherigen Mitstreiter werden nicht mehr dabei sein. Wir sind überzeugt, dass der neue Brief zu ihrer Zufriedenheit gestaltet wird. Geben sie dem neuen Team und dem neuen Brief etwas Zeit dafür. Wir verbleiben in der Hoffnung, dass Sie mit uns in den vergangenen Jahren zufrieden waren und wünschen Ihnen für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen.

Ihr Pfarrbriefteam

Es ist schwer, eine geliebte und bewährte Informationsquelle mit unserem Gemeindebrief zu verlieren. Es ist wohltuend, hoffen zu dürfen, das es weitergehen wird. Ein neues Format ist in Vorbereitung.

Danke

für die langjährige ehrenamtliche Arbeit aller Redaktionsmitglieder, die sich stets für die ständigen Neuerscheinungen alle zwei Monate engagiert haben.

> Die Gemeindemitglieder von Herz Jesu Tegel in Tegel, Heiligensee und Konradshöhe

Katholische Kirchengemeinde Herz Jesu

UNSERE KIRCHEN

Pfarrkirche Herz Jesu: Am Brunowplatz, 13507 Berlin (Alt-Tegel) **Kirche St. Joseph**: Bonifaziusstraße 16/18, 13509 Berlin (Tegel)

Telefon: 030 / 433 81 70

Kirche St. Marien: Schulzendorfer Straße 74-78, 13503 Berlin (Heiligensee)

Telefon: 030 / 431 14 46

UNSER PFARRBÜRO

Herz Jesu: Brunowstr.37, 13507 Berlin

Telefon: 030 / 433 84 00 • Telefax: 030 / 434 08 241

E-Mail: gemeinde@herz-jesu-tegel.de • www.herz-jesu-tegel.de

Ansprechpartner treffen Sie vor Ort wie folgt an:

Herz Jesu		St. Marien		St. Joseph	
Montags	10.00 - 12.00 Uhr	Mittwochs	10.15 - 11.30 Uhr	Dienstags	9.30 - 10.30 Uhr
Dienstags	16.00 - 17.00 Uhr	Sonntags	12.15 - 12.45 Uhr		
Donnerstags	16.00 - 19.00 Uhr				
Freitags	11.00 - 13.00 Uhr				

UNSERE MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

Pfarradministrator: Pfr. Matthias Brühe

Tel.: 030 / 944 177 90 & 0178 / 88 94 222 ● E-Mail: pfarrer@herz-jesu-tegel.de

Pfarrvikar: Stefan Friedrichowicz

Telefon: 030 / 407 15 087 ● E-Mail: st.friedrichowicz@web.de

Pfarrvikar: Frank Felgner

Telefon: 0160 / 805 14 26 ● E-Mail: frank.felgner@erzbistumberlin.de

 Pfarrer i. R.:
 Klaus Dimter
 Telefon: 030 / 434 18 93

 Pfarrer i. R.:
 Klaus Rößner
 Telefon: 030 / 78 89 51 40

Pfarrer i. R.: Michael Silvers (im Ruhestand)

Gemeindereferentin: Stefanie Wolf Telefon: 0152 / 052 962 36

Telefon 030 / 498 701 90 ● E- Mail: stefanie.wolf@erzbistumberlin.de

Gemeindereferentin: Daniela Charest Telefon: 0160 / 847 09 55

Telefon: 030 / 498 701 92 ● E- Mail: daniela.charest@erzbistumberlin.de

Pastoralassistent: Benedikt Zimmermann Telefon: 0173 / 200 81 37

E- Mail: benedikt.zimmermann@erzbistumberlin.de

Pfarrgemeinderat: Thomas Hanisch (Vorsitzender)

Telefon: 0178 / 62 99 365 • E- Mail: hanisch.1966@web.de

Kirchenvorstand: Dr. Matthias Forche (Stellvertretender Vorsitzender)

Telefon: 030 / 4360 4397 ● E- Mail: matthias.forche@web.de

Rendantur: Irene Wirz Telefon: 0176 / 50 41 47 46 ● rendantur@herz-jesu-tegel.de

Unsere Kindertagesstätte

St. Joseph, Liebfrauenweg 15, 13509 Berlin (Tegel)

Diana Valentin (Leiterin - Ansprechpartnerin für die Platzvergabe) Telefon: 030 / 433 70 24 ● E-Mail: kita@herz-jesu-tegel.de

Konto der Gemeinde: Pax-Bank ● BLZ 370 60 193 ● Kontonummer: 6000-149-029

■ IBAN: DE85 3706 0193 6000 1490 29 ■ BIC: GENODED1PAX









großes
Gemeindefest
am 03.09.2017
in St. Marien
Heiligensee